Diverse Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitglieder-Info / Spitex Verband Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einführung in die Praktikums- bzw. Ausbildungsbegleitung

Durch die neuen Ausbildungsrichtlinien (vgl. S. 1ff.) erhält die Gemeindekrankenpflege als Lernfeld eine neue und grössere Bedeutung.

Wer schon Praktikums- bzw. Ausbildungsbegleiterin ist oder diese Funktion übernehmen wird, hat bald Gelegenheit, diese Aufgabe durch einen Kurs zu lernen und zu vertiefen sowie mit den neuen Ausbildungsbestimmungen in der Praxis umzugehen.

Veranstalter und Auskunft:
– Schule für Krankenpflege Sarnen: Schule für Gemeindekrankenpflege, 6062 Wilen, Tel. 041 66 76 66
– Schule an der Psychiatrischen Universitätsklinik (PUK) Zürich, Lengghalde, 8008 Zürich,
Tel. 01 384 29 43 / 384 29 45

Daten: 2 Tage im März, 1 Folgetag im Septemer 1994.

Kursort: ISB, Interdisziplinäres Spitex-Bildungszentrum, Feldstr. 133, 8004 Zürich,
Tel. 01 / 291 41 11.

Dreistufiges Ausbildungsmodell im Bereich Hauspflege/Haushilfe

Die Vernehmlassung zum neuen Ausbildungsmodell hatte eine breite Palette von Stellungnahmen zur Folge. 70 Fragebogen wurden zurückgesandt (nicht gerechnet die Stadtzürcher Vereine, die in dieser Sache direkt mit dem stadtärztlichen Dienst im Dialog stehen). Vorstand und Geschäftsstelle des Spitex-Verbandes möchten nochmals allen danken, die für die Stellungnahme Zeit und Mühe eingesetzt haben.

Die Zusammenfassung der Stellungnahmen kann bei unserer Geschäftsstelle bezogen werden, Tel. 01 / 493 52 00.

Unterlagen für die Mitarbeiterinnenqualifikation

Am 6. Oktober fand eine Abendveranstaltung statt, an der ISB und Spitex-Verband die angekündigten Arbeitsunterlagen für die Personalbeurteilung vorstellten.

Gegen hundert Personen waren erschienen – Spitex-Mitarbeiterinnen und viele Vorstands- und Behördenmitglieder. Die Versammlung zeigte lebhaftes Interesse. Der Herausgabe dieser Arbeitspapiere war eine lange Projektphase in in einer Arbeitsgruppe vorangegangen.

Wir möchten eine Bitte an alle Organisationen richten, die diese Beurteilungs-Formulare und Erläuterungen benützen:

Teilen Sie uns bitte mit, was für Erfahrungen Sie mit diesen Unterlagen machen. Nach zwei

Diverse Mitteilungen

Jahren – Ende 1995 – wollen wir die Rückmeldungen auswerten und in eine allfällige Überarbeitung einfliessen lassen.

Inhalt der Qualifikations-Unterlagen:
- Umschlag mit der Gesamtübersicht
- Wegleitung zum differenzierten Mitarbeiterinnengespräch und Protokoll
- Wegleitung zur Mitarbeiterinnen-Beurteilung und Beurteilungsformular
- Hilfsblatt für die Mitarbeiterinnen-Beurteilung

Bezug:
Spitex-Verband Kanton Zürich, Tel. 01 / 493 52 00
ISB, Interdisziplinäres Spitex-Bildungszentrum, Feldstr. 133, 8004 Zürich, Tel. 01 / 291 41 11

Kosten: Fr. 12.– plus Porto.

Beratung für die Mitarbeiterinnenbeurteilung in der Spitex

Über allgemeine Fragen zur Qualifikation in der Spitex gibt die Geschäftsstelle unseres Verbandes Auskunft. Im Zentrum steht natürlich das Qualifikationsgespräch unter seinen verschiedenen Gesichtspunkten wie z.B. Vorbereitung, Beurteilungsmerkmale usw. In dieser Hinsicht können sich unsere Mitglieder insbesondere durch unsere neue Mitarbeiterin, Mechtild Willi, beraten lassen. Frau Willi führte als Stations- und Oberschwester zahlreiche Beurteilungen durch und steht Ihnen mit ihrer Erfahrung sehr gerne zur Verfügung.